
Einladung und Ausschreibung zum

1. Jugend Cup Bezirk

Grieskirchen

- Termin:** Samstag, den **23. September 2017**, Beginn 08:00 Uhr
- Austragungsort:** Reithalle Weeg (Sandplatz), 4741 Wendling
- Anmeldung:** über Sybos
Pro Feuerwehr dürfen maximal 2 Teams teilnehmen.
Änderung der Gruppe nur bis zum 20. September 2017 möglich.
Die Anmeldung wird nur nach Einzahlung des Nenngelds gültig!
- Anmeldeschluss:** 17. September 2017
- Beginn:** 08:00 Uhr
- Die Gruppen müssen mind. 30 Min. vor Antretetermin bei der Anmeldung sein
- Nenngeld:** je Team 20,- €
- Das Nenngeld ist bis spätestens 18. September 2017 zu überweisen!
Nach der Anmeldung ist das Startgeld sofort einzuzahlen. Erst danach ist es möglich, sich einen Startplatz im Zeitplan zu sichern. (Zahlung via syBOS)
- Zeitplan:**
- bis 07:45 Uhr: Anmeldung aller teilnehmenden Gruppen
 - 08:00 Uhr: Beginn der Qualifikation für 1- und 2-Cup und Gästewertung
 - 13:00 Uhr: Beginn Ausscheidungsphase
 - 14:30 Uhr: Beginn Achtelfinale
 - 15:45 Uhr: Beginn Viertelfinale
 - 16:30 Uhr: Beginn Halbfinale
 - 17:00 Uhr: Beginn Finale
 - 18:00 Uhr: Siegerehrung



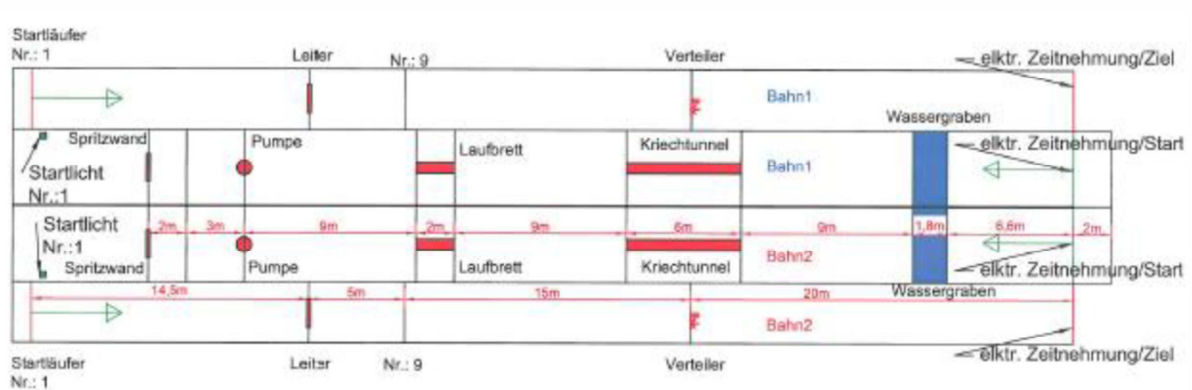
Bahnaufbau und Ablauf:

Der Bewerb besteht aus zwei Längen, den 1 Team bestehend aus 4 JFM zu bestreiten hat.

Die erste Länge ist dem Angriff nachempfunden: hier laufen ein Pumper und ein Spritzer gemeinsam vom Start weg, überwinden den Wassergraben, und die Laufbank und pumpen/spritzen wie beim normalen Jugendbewerb.

Sobald das akustische und optische Signal der Spritzwand ertönt/erscheint, darf die Nr. 1 in die zweite Länge, welche dem Staffellauf nachempfunden ist, starten. Hier muss die Leiter überwunden werden, ein C-Strahlrohr aufgenommen werden und es der Nr. 9 übergeben werden (die Übergabe muss zwischen Start 9er und Verteiler erfolgen), welcher dann laut den offiziellen Bestimmungen den Verteiler, die zwei Schläuche und das Strahlrohr kuppelt (ohne Strahlrohr darf nicht gekuppelt werden!) und durch das Ziel läuft.

Bei allen Tätigkeiten, Hindernissen und Altersgrenzen gelten die offiziellen Bestimmungen lt. Bewerbungsbuch (Heft 4), jeweils auf das bestimmte Hindernis bezogen, auch die Fehlerpunkte werden dem Buch entnommen.



Bewerbsmodus:

Der Bewerb besteht aus zwei Phasen: der Gruppenphase und der KO-Phase. In der Gruppenphase wird ermittelt, ob ein Team in den stärkeren oder in den schwächeren KO-Bewerb kommt. Jedes Team bestreitet zwei Läufe in der Gruppenphase. In der Folge werden die besten 32 Teams dann in zwei getrennte KO-Bewerbe („1er Cup“ + „2er Cup“) eingeteilt, aus denen schließlich die besten Teams ermittelt werden.

Um Ungleichheiten bei Pumpen bzw. der beiden Bahnen zu vermeiden, werden der 1er sowie der 2er Cup jeweils auf der gleichen Bahn ausgetragen.

Gruppenphase:

Je nachdem, wie viele Teams angemeldet werden, passiert die Gruppeneinteilung. Geplant sind 4-6 Gruppen, welche je 6-8 Teams enthalten. In der Gruppenphase wird nun entschieden, welche Teams aus der jeweiligen Gruppe in den besseren „1er Cup“ oder in den langsameren „2er Cup“ gelangen.

Jedes Team absolviert zwei Läufe von denen die beste Zeit für die interne Gruppenreihung herangezogen wird. Die schnellere Hälfte gelangt in den „1er Cup“, die restlichen qualifizieren sich für den „2er Cup“.

„1er und 2er Cup“:

Diese KO-Phase läuft in beiden Cups identisch ab und besteht aus 4 Runden + Finale. Hier wird jedoch kein direktes KO gelaufen, sondern es zählt für jeden Cup getrennt die gelaufene Zeit bezogen auf die gesamte Runde.

Der Start erfolgt immer parallel auf zwei Bahnen.

Ausscheidungsrunden:

In jeder Ausscheidungsrunde wird das Teilnehmerfeld halbiert. Die schnellere Hälfte steigt auf, für die langsamere Hälfte endet der Bewerb.

Halbfinale:

Im Halbfinale steigen die Gewinner ins große Finale auf, die Verlierer bestreiten das kleine Finale.

Kleines Finale:

Das kleine Finale wird mit einem KO-Lauf entschieden, wobei die Bahn gelost wird.

Großes Finale:

Das große Finale wird in zwei Durchgängen ausgetragen, d.h. es werden zwei Läufe durchgeführt. Zwischen beiden Läufen wird die Bahn getauscht, um einen möglichst fairen Ablauf zu gewährleisten. Nach beiden Läufen werden die Zeiten jedes Teams addiert.

Allgemeine Informationen:

Der Bewerb findet bei jeder Witterung statt.

Das Licht der Spritzwand wird gut sichtbar vor dem Startläufer des Staffelteiles aufgebaut. Ein Fehlstart vom 1er wird mit 10 Fehlerpunkten gewertet.

Wertungsblätter werden bei der Anmeldung ausgegeben.

Ein Tauschen der Teilnehmer eines Teams ist nach dem 20. September 2017 nicht mehr erlaubt! Eine Person darf maximal in einem Team antreten. Falls ein Teilnehmer getauscht werden muss ist das unverzüglich zu melden.

Der benutzte Startbefehl ist im Anhang dieser Mail zu finden. (Countdown.mp3).

Feuerwehrpässe, taktische Zeichen (2, 3, 1, 9) und Helm sind mitzubringen.

Haftungen aller Art (z.B. Unfälle), auch Dritten gegenüber, werden nicht vom Veranstalter übernommen.



FREIWILLIGE
FEUERWEHR
WEEG

Freiwillige Feuerwehr

Weeg

Weeg 10

4741 Wendling

Wir freuen uns auf Euer Kommen, wünschen allen Teams viel Erfolg!

Mit kameradschaftlichen Grüßen!

der Bewerbungsleiter

HAW Raimund Stöger

der Kommandant

HBI Stefan Nöhammer